

#Diskurs

„Schon die Bedeutung des Wortes ‚Syn-ode‘ gibt mir Zuversicht. Ich hoffe, dass es gelingt, gemeinsam einen ehrlichen Weg des **Dialoges** zu gehen, **pastorale Fragen** zu besprechen und wenn nötig, **Erneuerungen** mutig anzugehen. Voraussetzung ist das Bewusstsein, dass wir als Gemeinschaft der Gläubigen für den **lebendig** gelebten Glauben verantwortlich sind und diese Verantwortung nicht auf Vorgaben oder Institutionen abschieben können.

Ich erwarte mir von der Synode, dass die Frage der **Mitarbeit** und **-verantwortung** der Laien in den Pfarrgemeinden aufgegriffen wird und klare Entscheidungen für die Zukunft der Seelsorge in den **Pfarreien** getroffen werden, die dann auch von allen mitgetragen werden können.“



Patrizia Major Schwienbacher

Die Referentin für Pfarrgemeinde und Pfarrgemeindeberatung der Diözese Bozen-Brixen ist eine der 259 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Südtirols Kirche bei der Synode aktiv mitgestalten.